

# Im Gedächtnis bleiben

Autor(en): **Maiwald, Peter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 48

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-619257>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# René Regenass kennen Sie sicher. Kennen Sie schon sein neuestes Buch?



In einem zeitkritischen Roman präziser, verständlicher Prosa hält Regenass unserem Kunst- und Kulturbetrieb den Spiegel vor. Seine Ironie blitzt, funkelt und – entzaubert jeden schönen Schein. Die An- und Einsichten seiner Akteure schicken ganze Kunstkritiker-Horden in die Wüste. Mäzenatentum wird als blasse Eintrittskarte in weltliche Unsterblichkeit, die Vernissage als das grosse Schikeria-Blabla entlarvt. Kurz: Ein sehr aufregendes literarisches Ärgernis liegt hier vor, der Geisteszustand einer Stadt wird seziert. Welcher Stadt? Keine Angst, man wird sie erkennen. Sie hat ein Museum, Honoratioren, Mäzene und eine kunstsinnige Frau Regierungsrat.

280 S., geb., Fr. 24.80  
Zeitkritischer Roman

Jetzt in Ihrer Buchhandlung

Erschienen bei

**SV** international  
SCHWEIZER  
VERLAGSHAUS

## Im Gedächtnis bleiben

Ich lebe, damit mich keiner vergisst, in meinem Gedächtnis. Da habe ich alles, was mich an mich erinnert, meine Milchzähne, das erste Schulheft, die ausgefal-

lenen Haare und die abgeschnittenen, Vaters Rohrstock und Mutters Tränen im Weckglas, Tante Ellis Gebetbuch und das zerdrückte Gras vom Weiden-

grund, wo unser zweier Bette ... kurz: ich halte die Dinge in Ordnung, so dass mir geregelte Arbeit nicht möglich ist. Morgens schon schliesse ich die Fenster und Vorhänge, damit mein Gedächtnis nicht schwindet, und abends schliesse ich die Läden, weil mir das Geschrei der Strasse, ich soll

endlich aus mir herauskommen, zuwider ist. Ich lebe ganz wohl, obgleich ich zugeben muss, dass ich bald ein grösseres Gedächtnis benötige, weil mir so viele Dinge wieder einfallen und ich so langsam nicht mehr weiss, wohin damit.

Peter Maiwald

# **FISHER** Beautiful technology.



Hervorragende Bildqualität und überdurchschnittlicher Bedienungskomfort ergeben ein optimales Preis-Leistungsverhältnis. Das sind die sichtbaren Vorzüge dieser neuesten FISHER Video-Generation. Verkauf durch den Fachhandel.

FISHER – the fine name in: HiFi, Video, Portables, Car Fidelity.



Ich wünsche Unterlagen über FISHER.  
Name und Adresse

Einsenden an Egli, Fischer, 8022 Zürich  
Generalvertretung für:  
ADC - BARCO - FISHER - LOEWE -  
NAKAMICHI - QUAD

**EF** Egli, Fischer & Co. AG, Gotthardstrasse 6, CH-8022 Zürich,  
FISHER HiFi EUROPA, Postfach 800640, D-8000 München 80,  
FISHER AUSTRIA, Johannes-Herbst-Strasse 23, A-5061 Glasenbach